

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1905

302 (31.10.1905) Drittes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 302. Drittes Blatt.

Dienstag, den 31. Oktober

1905.

Bekanntmachung.

Zur Fortführung des Vermessungswerts und Lagerbuchs der Gemarkungen nachfolgender Gemeinden ist Tagfahrt in den Räumen der betreffenden Grundbuchämter bestimmt, und zwar für

1. **Waukenloch:**
Montag, den 13. November, vormittags 9 Uhr;
2. **Spöck:**
Donnerstag, den 16. November, vormittags 9 Uhr;
3. **Friedrichsthal:**
Montag, den 20. November, vormittags 9 Uhr;
4. **Stafforth:**
Dienstag, den 21. November, vormittags 9 Uhr;
5. **Rußheim:**
Freitag, den 24. November, vormittags 9 Uhr;
6. **Liedolsheim:**
Montag, den 27. November, vormittags 9 Uhr;
7. **Hochstetten:**
Mittwoch, den 29. November, vormittags 9 Uhr.

Die Grundeigentümer werden hievon in Kenntnis gesetzt. Das Verzeichnis der seit der letzten Fortführungstagfahrt eingetretenen, dem Grundbuchamte bekannt gewordenen Veränderungen im Grundeigentum liegt während 1 Woche vor der Tagfahrt zur Einsicht der Beteiligten in den Räumen des Grundbuchamtes auf; etwaige Einwendungen gegen die Eintragung dieser Veränderungen im Vermessungswert und Lagerbuch sind in der Tagfahrt vorzutragen.

Die Grundeigentümer werden hiermit aufgefordert, die aus dem Grundbuch nicht ersichtlichen und noch nicht zur Anzeige gebrachten Veränderungen im Grundeigentum, insbesondere auch bleibende Kulturveränderungen anzumelden und die Messbriefe (Handrisse und Messurkunden) über Änderungen in der Form der Grundstücke vor der Tagfahrt dem Grundbuchamte oder in der Tagfahrt dem Fortführungsbeamten vorzulegen, widrigenfalls die Fortführungsunterlagen auf Kosten der Beteiligten von Amtswegen beschafft werden.

Anträge der Grundeigentümer auf Anfertigung von Messurkunden, Teilung von Grundstücken, Grenzfeststellungen und Wiederherstellung schadhafter oder abhanden gekommener Grenzmarken werden in der Tagfahrt entgegengenommen.

Karlsruhe, den 23. Oktober 1905.

Der Großh. Bezirksgeometer.
Genter, Obergerometer.

Dünger-Versteigerung

für den Monat November d. J. findet beim 1. Babilischen Leib-Dräger-Regiment Nr. 20 am 3. November, 9 $\frac{1}{2}$ Uhr vormittags, statt.

Wohnungen zu vermieten.

*3.1. **Akademiestraße 65** ist im 4. Stock (Aniestock) eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Keller, auf sofort oder später billig zu vermieten. Zu erfragen parterre.

* **Angartenstraße 18** ist eine Mansardenwohnung von 1 Zimmer, Küche und Keller, alles neu hergerichtet, sofort oder später an kinderlose Leute zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

*3.1. **Boeckstraße 13, 15 u. 17** sind herrschaftlich ausgestattete Wohnungen von 4 und 5 Zimmern nebst reichlichem Zugehör sofort oder später zu vermieten. Näheres zu erfragen Karlstraße 94, parterre.

— **Durlacherstraße 19** sind auf sogleich 2 Wohnungen von je einem Zimmer, Küche und Keller zu vermieten. Näheres bei Biegler im Laden.

— **Gartenstraße 10** ist im Vorderhaus eine neu hergerichtete Wohnung von 3 Zimmern und Zubehör auf sofort oder später zu vermieten. Näheres bei B. Wirth im Seitenbau.

* **Humboldtstraße 12** ist eine schöne Wohnung im 2. Stock mit Glasabschluß, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Keller und Speisekammer, sogleich oder später zu vermieten. Näheres parterre oder Bähringerstraße 12, parterre.

— **Kriegstraße 152** sind schöne Vierzimmer-Wohnungen im Hinterhaus, 3. Stock, sofort billig zu vermieten. Näheres daselbst im Bureau.

2-3 Zimmerwohnung

(V. Etage) per sofort oder später zu vermieten. Näheres Waldhornstraße 30, 2. Stock. *3.1.

Kleiner Laden

mit anstoßendem hellen Zimmer und großem Keller ist zu vermieten: Kaiserstraße 26 im Musik-Instr.-Geschäft.

Magazin,

geräumig, hell, in der Ostendstraße, nahe der Bahn gelegen, ist zu vermieten. Näheres Ostendstraße 7.

Zimmer zu vermieten.

* Werberstraße 82, 1 Treppe hoch, sind 2 gut möblierte, schöne Zimmer (eines groß mit Schreibtisch) sofort an bessere Herren zu vermieten.

*2.1. **Buttischstraße 2** ist ein kleines, einfach möbliertes Zimmer an einen soliden Arbeiter sofort oder später billig zu vermieten. Näheres parterre.

Erbprinzenstraße 28 ist im 5. Stock rechts des Vorderhauses ein einfach möbliertes, freundliches Zimmer auf sofort oder 15. November an ein solides Arbeiter zu vermieten.

Gut möbliertes Zimmer

ist mit Frühstück sogleich oder auf 15. November um den Preis von 22 M an soliden Herrn zu vermieten: Waldhornstraße 36 im 2. Stock. *

Gut möbliertes Zimmer,

heizbar, mit einem oder zwei Betten und separatem Eingang billig zu vermieten. Näheres Scheffelstraße 49, parterre. *2.1.

Ein größeres, unmöbliertes Zimmer

ist billig zu vermieten: Waldstraße 54, 1. Stock. *

Ein möbliertes Zimmer

ist sogleich oder später zu vermieten: Karlstraße 21, 5. Stock. *

Gut möbliertes Zimmer

ist an einen besseren Herrn sofort mit guter Bedienung, Schillerstraße 7 parterre, zu vermieten. *

Zu vermieten.

* **Kaiserstraße 177**, Hinterhaus, 2. Stock links, ist ein möbliertes, heizbares Zimmer auf 1. November zu vermieten.

*3.1. Bismarckstraße 75,

2 Stiegen hoch, sind 2 gut möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) sofort oder später zu vermieten.

Ein möbliertes Zimmer

ist billig zu vermieten: Kronenstraße 8 im 2. Stock des Hinterhauses. *

Zimmer zu vermieten.

* Zwei gut möblierte Zimmer sind mit oder ohne Pension billig zu vermieten. Näheres Markgrafenstraße 36 II.

Unmöbliertes Mansardenzimmer

(heizbar) auf sogleich oder später zu vermieten: Amalienstraße 43.

*2.1. Sofienstraße 35, parterre,

gut möbliertes Zimmer mit Pension an einen oder zwei bessere, solide Herren zu vermieten.

Sofienstraße 28

ist im 2. Stock ein gut möbliertes Zimmer auf 1. November billig zu vermieten.

Markgrafenstraße 45,

nächst dem Rondellplatz, ist ein freundlich möbliertes Zimmer an ruhigen Herrn oder Fräulein zu vermieten. Näheres parterre. 2.1.

Sirichstraße 12,

3 Treppen hoch, ist ein unmöbliertes Zimmer sofort oder per 1. November zu vermieten. 2.1.

Wohn- und Schlafzimmer,

sehr gut möbliert, sofort oder später an einen Herrn zu vermieten: Waldstraße 75, zwei Treppen. *

Zimmer mit Pension.

*2.1. Auf sogleich ist ein schönes Zimmer mit guter Pension an einen besseren Herrn zu vermieten: Leopoldstraße 13 im 1. Stock.

Zimmer-Gesuch.

* Kaufmann sucht möbliertes Zimmer in gutem Hause (Zentrum der Stadt). Gest. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 7912 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

4000-5000 Mark *

werden auf II. Hypothek gesucht. Schätzung 44000 Mark, I. Hypothek 22000 Mark. Offerten unter Nr. 7911 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienst-Anträge.

* **Werberstraße 17** wird ein einfaches, reinliches Mädchen, welches schon gedient hat und etwas vom Kochen versteht, auf sofort oder 15. November gesucht. Gute Behandlung zugesichert. Zu erfragen parterre.

* Zur selbständigen Führung eines kleinen Haushalts (2 Personen) wird ein zuverlässiges, ehrliches Dienstmädchen per 1. Dezember d. J. event. später gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

* Ein anständiges Mädchen, welches alle häuslichen Arbeiten verrichten kann, wird zu einer einzelnen Dame gesucht. Zu erfragen Herrenstraße 22 im 3. Stock rechts.

* Ein Mädchen, das gut bürgerlich kochen kann, wird zu kleiner Familie auf 1. November gesucht. Näheres Kriegstraße 152, eine Treppe hoch.

Tages-Gouvernante

zu 2 Kindern für die Schulaufgaben gesucht. Piano- und Sprachkenntnisse erwünscht. Offerten unter Nr. 7914 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ein Mädchen,

welches alle häuslichen Arbeiten verrichtet und etwas kochen kann, wird auf 1. oder 15. November bei gutem Lohn für nach auswärts gesucht. Näheres Stefaniensstraße 5.

*2.1. Auf sofort wird ein

Zimmermädchen

gesucht bei Frau Ministerialrat Reichardt, Baischstraße 5.

Mädchen-Gesuch.

3.1. Per sogleich oder später wird ein fleißiges und ehrliches Mädchen gesucht, das etwas kochen kann; guter Lohn. Näheres Durlacher Allee 21 II.

F. 2 Hausmädchen, F. 2 Küchenmädchen

bei hohem Lohn sofort gesucht durch das

2.1. Bureau C. Fuhr, Herrenstraße 9 II.

Mädchen-Gesuch.

— Fleißiges, sauberes Mädchen, welches etwas kochen und die Hausarbeiten verrichten kann, findet auf 15. November gute Stelle.

Kunsthandlung Schwarz,
Kaiserstraße 225.

Stelle-Angebot.

* Ein junges Mädchen für häusliche Arbeiten für vormittags gesucht. Denselben ist Gelegenheit geboten, nachmittags sich im feineren Geschäft auszubilden. Näheres Sofienstraße 35, parterre.

Ein besseres Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann und alle häuslichen Arbeiten verrichtet, sofort gesucht: Borholzstraße 5. *3.1.

Französisch.

2.1. Zum Uebersetzen französ. Korrespondenz wird jemand gesucht. Zeitaufwand 2-3 Stunden in der Woche. Offerten unter Nr. 7918 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Mushilfsweise

junger Mann mit guter Handschrift auf 4 bis 6 Wochen zum Nachtragen von Lagerbüchern sofort gesucht. Offerten unter Nr. 7901 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zwei tüchtige Bau Schlosser

finden sofort Beschäftigung: Hirschstraße 30. *

Zwei tüchtige Schreiner

finden sofort Beschäftigung bei
*2.1. K. Rubi, Ruppurrerstraße 6.

Ein stadtunbiger

Kutscher

findet sofort Stelle: Schillerstraße 18.

Hausbursche-Gesuch.

Suche per sofort einen zuverlässigen jüngeren Hausburschen.

Möbelhandlung Reis,
Kronenstraße 37/39.

Hausbursche gesucht.

Ein junger Hausbursche, welcher schon in Wirtschaften war, kann sofort eintreten.

„Drei Linden“, Mühlburg.

Erdarbeiter-Gesuch.

Mehrere kräftige Erdarbeiter finden sofort Beschäftigung bei den Entwässerungsarbeiten in der Nähmaschinenfabrik vorm. Haib & Neu. Zu melden an der Baustelle dafelbst.

Dyckerhoff & Widmann.

Bachsteinträger

gesucht: Amalienstraße 24, Baubureau. 3.1.

Regeljunge

per sofort gesucht: Velfortstraße 13.

Dienst-Gesuche.

* Eine selbständige Köchin sucht Stellung auf 15. November. Zeugnisse stehen zu Diensten. Zu erfragen Durlach, Pfingstraße 8.

* Ein braves, fleißiges Mädchen vom Lande (Kaiserstuhl), 20 Jahre alt, sucht auf sogleich eine Stelle als Hausmädchen. Näheres Morgenstraße 24, parterre.

Eine perfekte Hotel- und Restaurationsköchin sucht Stellung. Näheres Turmstraße 7 a, 2 Stiegen links.

Kellnerinnen,

junge, einfache und bessere, suchen sofort Stellen durch Frau Zymowski-Kühnenthal, Bähringerstraße 72.

Junger Mann

sucht Stellung in kaufm. oder technischen Geschäft. Maschinenschreiber, Stenograph, Buchführung, dopp. und amerikanische u. Gefl. Offerten unter Nr. 7905 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.1.

Welches Geschäft

würde einer jungen Frau einfache Näharbeit nach Hause geben? Näheres Morgenstraße 49, 4. Stock rechts. *

Kaufmann,

28 Jahre alt, militärfrei, der französ. Sprache mächtig, mit allen Kontorarbeiten vertraut, sucht bei bescheidenen Ansprüchen baldigst Stellung in einem Kontor.

Gefl. Offerten erbeten unter L. 3270 an Haafenstein & Vogler, A.G., Kaiserstraße 160 l. 2.1.

Das Aufpolstern u. Aufarbeiten

von Polstermöbeln und Betten besorgt unter Garantie bei billigen Preisen *

H. Schuster, Tapezier und Dekorateur,
Kronenstraße 41.

Haus-Verkauf.

* Ein gut gebautes Haus in der Leopoldstraße, nächst der Velfortstraße, für Schneider- oder Schuhmachermeister sich bestens eignend, ist alsbald unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Anzahl. 7000 bis 8000 Mark. Offerten von Selbstkäufern unter Nr. 7910 nimmt das Kontor des Tagblattes entgegen.

Gute u. schöne Wirtschaften,

Villas, Privat- und Geschäfts-Häuser, Baugrundstücke (auch günstige Tauschobjekte) hat zu verkaufen Joh. Müller, Waldstraße 53. 3.1.

Verkaufs-Anzeigen.

Ein gut erhaltener Winter-Heberzieher, ein schwarzer Frack mit Weste, fast noch neu, eine Nähmaschine, wenig gebraucht, und ein Gasherd mit 4 Flammen sind sofort preiswert zu verkaufen. Näheres Durlacher Allee 18, eine Treppe hoch.

* Sehr billig zu verkaufen: vollständiges Bett, schöne Chiffonniere, Tisch, Waschkommode mit Marmorplatte, Nachttisch, Spiegel; die Sachen sind sehr gut erhalten. Näheres Uhlstraße 22, parterre.

* Neue eiserne Bettstelle für Erwachsene mit Spiralfederbetten u. Messingknöpfe 17 M., großer gutgeh. Regulateur m. Schlagwerk 10 M., eleg. eiserner Blumentisch 10 M., gutgeh. silb. Damen-Uhr 9 M., sowie 1 Dhd. eleg. u. einf. Stühle sind billig zu verkaufen: Douglasstraße 30, parterre.

Billigst zu verkaufen

wegen Platzmangel:
1 Plüschkanapee mit Holzumrahmung,
1 eiserne Bettstelle mit Matratze,
1 vierediger Tisch mit Schublade,
1 eiserner Kochofen.
Näheres Karlstraße 22 im Kontor.

Billig zu verkaufen:

1 Sofa, wenig gebraucht, 1 Kommode, 3 dreiflammiige Gaslüfter, darunter mit Zug, 1 einflammiiger Gaslüfter, in jeden Salon passend, alles komplett, 1 Garderobeständer, 3 Spiegel, 1 Pinolenläufer, 4,00 m lang und 1,50 m breit, 1 Herd, beinahe neu. Näheres Bernhardsstraße 11 im 2. Stock rechts.

Chiffonniere.

* Eine polierte Chiffonniere ist wegen Platzmangel billig zu verkaufen: Dorkstraße 16, 1. Stock.

Kochherde,

gut und billig, stets auf Lager.

M. Eberhard, Schlosserei,
Kaiserstraße 225.

Kleider-Verkauf.

Verschiedene Reform- und andere Kleider, für mittlere Figur passend, sind billig zu verkaufen: Buttlighstraße 1 im 1. Stock rechts.

Elegantes, helles Winter-Zadett mit Lederbesatz wegen Trauerfall zu verkaufen: Goethestraße 27, parterre.

Dung

wird billig abgegeben: Schillerstraße 18.

Haus zu kaufen gesucht.

2.1. In der Nähe der Karlstraße, zwischen Krieg- und Stefanienstraße, wird ein Haus mit Einfahrt und größerem Platz zu kaufen gesucht. Offerten wolle man mit Angabe des Preises und der Platzgröße unter Nr. 7904 an das Kontor des Tagblattes ein-senden.

Hauskauf-Gesuch.

* In der Ruppurrerstraße oder in deren Nähe, auch in der Nähe der verlängerten Karlstraße, wird ein Haus mit Gärten bei großer Anzahlung zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 7907 bittet man im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

Kauf-Gesuch.

* Heberzieher oder Sabelock, dunkel, gut erhalten, für mittlere Figur passend, zu kaufen gesucht. Gefl. Offerten unter Nr. 7902 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Wie bekannt,

bezahle die höchsten Preise für abgelegte Herren- und Frauenkleider, Schuhe, Stiefel usw.

Simon Jost, Marktgrafenstr. 18.

Ankauf. Wer abgelegte Herren- Schuhe, Stiefel, Möbel, Betten, Weifzug aller Art zu verkaufen hat, sende seine Adresse nur an Sal. Gutmann, Bähringerstraße 23. *

Pension.

2.1. Israel. Kaufleuten, Damen und Herren, wird guter, bürgerlicher Mittag- und Abendtisch in besserer Familie gegeben. Zu erfragen Durlacher Allee 18, 2. Stock.

Theaterplatz,

1/2, Parterre-Loge I, für 2. Quartal zu vergeben. Gefl. Offerten unter Nr. 7909 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Leçons de français

par jeune française à prix modeste. S'adresser sous Nr. 7840 au bureau du Tagblatt. *3.3.

Unterricht gesucht.

Für einen Obertertianer wird ein Oberprimaner des Reformgymnasiums zum Nachhilfeunterricht gesucht. Offerten sind unter Nr. 7908 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Weine:

Kaiserstühler per Liter von 40 Pfg. an } im
Rotwein per Liter von 50 Pfg. an } Faß,
offen:

Kaiserstühler per Liter von 50 Pfg. an,
Rotwein per Liter von 60 Pfg. an.

C. L. Sickinger,

Telephon 1406. Marienstraße 35.

Nr. 1.20

kostet meine Spezialmarke selbstgebrannter Kaffee, genannt Haushalt-Kaffee, sehr kräftig und fein im Geschmack. Bitte, machen Sie einen Versuch.

Fritz Leppert, Amalienstr. 14.

Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins.

Seifenpulver
Schneekönig
Bestes Waschmittel!
Fabrikant: Carl Genfner in Göppingen.

[2] III.

Echte Holländer Muster

empfiehlt
Carl Pfeifferle,
Erbprinzenstraße 23.
Telephon 1415.



Fächer
aus
Crepe,
Gaze, Seide,
Spitzen,
Federn etc.,
die verschiedensten Arten
= das Neueste u. Eleganteste =
für
Ball, Gesellschaft, Theater,
Trauer usw.
10.2. empfiehlt
in grosser Auswahl u. allen Preislagen
Grossherzogl. Hoflieferant
Friedrich Blos
Parfümerie F. Wolff & Sohn's Détail
Kaiserstrasse 104, Ecke der Herrenstr.
Prompte Besorgung
von Neumontierungen u. Reparaturen.



Ludwig Schweisgut,
Grossh. Bad. Hoflieferant,
Hoflieferant
Ihrer Kaiserl. Hoheit der
Frau Prinzessin Wilhelm
von Baden.
4 Erbprinzenstrasse 4.
Beste Auswahl in
Flügeln, Pianinos,
Harmoniums.
Alleinige Vertretung von
Bechstein, Blüthner, Steinweg
Nachf., Steinway & Sons, Ibach,
Kaps, Thürmer, Mannborg u. A.
Über 100 Instrumente am Lager.
Fachmännische Garantie.
Reelle Preise.

Blanschekur.

Ein Minnedrama
in zwei Teilen
von
Albert Geiger.

Buchschmuck von Hellmut Eichrodt.
— Preis 2 Mark. —

Das Stück hat am hiesigen Hoftheater
einen glänzenden Erfolg gehabt.

Zu haben in allen Buchhandlungen.

Wirtschaft zum „Pfälzer Hof“.
Heute Dienstag
großes Schlachtfest

wozu einladet

Georg Krieg.

3.1. Meine so sehr beliebte, neu renovierte

Regelbahn

ist für Montag, Freitag und Samstag zu ver-
geben: „Westendhalle“, Mühlburg.

Bachverein.

Dienstag, den 31. Oktober und Freitag,
den 3. November, abends 8 Uhr, **Chor-**
proben.

Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Dienstag, den 31. Oktober 1905.

15. Abonnements-Vorstellung der Abteil. A
(rote Abonnementskarten).

Emilia Galotti.

Trauerspiel in 5 Akten v. G. E. Lessing.
Leiter der Aufführung: Gustav Scheffranek.

Personen:

- | | |
|---|-------------------|
| Hettore Gonzaga, Prinz von Guastalla . . . * | W. Wassermann. |
| Marinelli, Kammerherr des Prinzen . . . | Josef Mark. |
| Oberst Odoardo Galotti . . . | Y. Rachel-Bender. |
| Claudia, seine Gattin . . . | Melanie Ermarth. |
| Emilia, seine Tochter . . . | |
| Graf Appiani, ihr Bräutigam . . . | Fritz Herz. |
| Gräfin Orsina . . . | M. Frauendorfer. |
| Gamillo Nota, einer von des Prinzen Räten . . . | Wilhelm Kempf. |
| Conti, Maler . . . | Fritz Soot. |
| Angelo . . . | Hugo Höcker. |
| Ein Kammerdiener des Prinzen . . . | Emil Hunkler. |
| Battista, Marinelli's Diener . . . | Herm. Benedict. |
| Pirro, Galotti's Diener . . . | Adolf Hallego. |

*) Hettore Gonzaga: Richard Ahmann vom Stadttheater in Köln a. Rh. als Gast.

Die große Pause findet nach dem 2. Akte statt.

Anfang: 7 Uhr. Ende: 1/2 10 Uhr.
Kasse-Öffnung: 1/2 7 Uhr.

Preise der Plätze: Balkon: I. Abt. M. 5.—, Sperrsitze: I. Abt. M. 4.— usw.

Die Geburt einer Tochter

beehren sich anzuzeigen

Samuele Baer und Frau,
Betty geb. Stein.
Mailand V^a. Aurelio Saffi 22.

Apollo-Theater.

Dienstag, den 31. Oktober 1905,
abends 8 Uhr,

grosse

Abschiedsvorstellung

des bisherigen Künstler-Ensembles.

Mittwoch vollständig neues Programm.

Färberei Brinz.

Prompte Bedienung. — Tadellose Ausführung.
Mäßige Preise.

Großherzogliches Hoftheater.

Donnerstag, den 2. November. 15. Abonnem.-
Vorstellung der Abteilung C (graue Abonne-
mentskarten). **Maria Stuart.** Trauerspiel
in 5 Akten von Schiller. „Mortimer“: Richard
Ahmann vom Stadttheater in Köln a. Rh.
als Gast. Anfang 7 Uhr. Ende nach 10 Uhr.

Freitag, den 3. November. 17. Abonnements-
Vorstellung der Abteilung A (rote Abonne-
mentskarten). **Der Troubadour.** Oper in
4 Akten, nach dem Italienischen des Salvator
Cammerano, von Heinrich Proch. Musik von
Josef Verdi. — Zum erstmal: **Frühlings-**
zauber. Ballet von Prinz Joachim Albrecht
von Preußen. Anfang 7 Uhr. Ende nach
1/2 10 Uhr.

Samstag, den 4. November. 16. Abonnem.-
Vorstellung der Abteilung C (graue Abonne-
mentskarten). **Julius Cäsar.** Trauerspiel
in 5 Akten von Shakespeare, übersezt von
Schlegel. Anfang 7 Uhr. Ende gegen 10 Uhr.

Sonntag, den 5. November. 17. Abonnem.-
Vorstellung der Abteilung B (gelbe Abonne-
mentskarten). **Die Afrikanerin.** Große
Oper mit Ballet in 5 Akten von E. Scribe.
Deutsch von F. Gumbert. Musik von G. Meyer-
beer. Anfang 1/2 7 Uhr. Ende nach 1/2 10 Uhr.
Montag, den 6. November. 16. Abonnem.-
Vorstellung der Abteilung A (rote Abonne-
mentskarten). **Der Hochtourist.** Schwank
in 3 Akten von Kurt Kraak und Max Neal.
Anfang 7 Uhr. Ende 1/2 10 Uhr.

Eintrittspreise:

am 5. November Balkon I. Abt. M. 6.—, Sperrsitze
I. Abt. M. 4.50,
an den übrigen Tagen Balkon I. Abt. M. 5.—, Sperrsitze
I. Abt. M. 4.—.

Theater in Baden.

Dienstag, den 31. Oktober. 6. Abonnements-
Vorstellung. **Der Troubadour.** Oper
in 4 Akten, nach dem Italienischen des Sal-
vator Cammerano, von Heinrich Proch. Musik
von Josef Verdi. Anfang 7 Uhr. Ende nach
9 Uhr.

Schiffsnachrichten des Norddeutsch. Lloyd.

(Mitgeteilt durch den Generalvertreter Fr. Kern,
Erbprinzenstraße 6, Karlsruhe.)

Angekommen am 29. Oktober „Zieten“ in
Singapore, „Dona“ in Antwerpen. Passiert am
30. Oktober „Kronprinz Wilhelm“ Scilly. Abge-
gangen am 29. Oktober „Schleswig“ von Neapel.

(Aus der Karlsruher Zeitung.)

Hofbericht.

Karlsruhe, 30. Oktober.

Am gestrigen Sonntag fand in der Schloßkapelle in Baden Gottesdienst statt, wobei Hofdiakon Dr. Frommel die Predigt hielt. An der Frühstückstafel der höchsten Herrschaften nahmen Ihre Kaiserliche Hoheit Prinzessin Wilhelm und Ihre Königliche Hoheit die Erbprinzessin von Sachsen-Meinungen teil.

Ihre Königliche Hoheit die Großherzogin reiste gestern nachmittag 1/4 Uhr nach Badenweiler, um heute der Eröffnung der Heilstätte Quisenheim bei Marzell anzuwohnen. Seine Königliche Hoheit der Großherzog machte nach der Abreise Ihrer Königlichen Hoheit noch Besuche und verließ Baden um 5 Uhr. Nach Ankunft in Karlsruhe fuhr Seine Königliche Hoheit sofort zu Seiner Großherzoglichen Hoheit dem Prinzen Karl und Höchstseiner Gemahlin Gräfin Rhena und verweilte daselbst einige Zeit. Darnach besuchte Seine Königliche Hoheit die Obersthofmeisterin Freifrau von Holzinger-Berstedt.

Heute früh hörte Seine Königliche Hoheit der Großherzog die Vorträge des Präsidenten Dr. Nicolai und des Geheimrats Dr. Freiherrn von Babo. Von elf Uhr an meldeten sich zur Ueberreichung der Monatsrapporte: Oberst von Henning auf Schönhoff, Kommandeur des 1. Bad. Leib-Grenadier-Regiments Nr. 109, Oberstleutnant Freiherr von Saluth, Kommandeur des 1. Bad. Feld-Artillerie-Regiments Nr. 14, und Major von Skopnik beim Stabe des 1. Bad. Leib-Dräger-Regiments Nr. 20 für den beurlaubten Regimentskommandeur, ferner Rittmeister Freiherr von Rotberg, Eskadrons-Chef im Manen-Regt. von Kähler (Schlesischen) Nr. 2, Hauptmann Freiherr von Stolzenberg im Generalstabe des XIV. Armeekorps, als Rittmeister und Eskadrons-Chef in das 2. Medlenburgische Dragoner-Regiment Nr. 18 versetzt, Hauptmann Boden, Kompanie-Chef im Infanterie-Regiment Markgraf Ludwig Wilhelm (3. Badiſchen) Nr. 111, bisher im Infanterie-Regiment Nr. 155, Oberleutnant Humrich, die Leutnants Hildebrandt und Godebusch, sowie der Assistenzarzt Dr. Wiedel im gleichen Regiment, Hauptmann Bade, Kompanie-Chef im 2. Unter-Elsässischen Infanterie-Regiment Nr. 137, Leutnant Freitag im 2. Badiſchen Grenadier-Regiment Kaiser Wilhelm I. Nr. 110, Adjutant beim Bezirks-Kommando Heidelberg und Leutnant Winterer im gleichen Regiment.

Nachmittags von 3 Uhr an empfing Seine Königliche Hoheit der Großherzog den Präsidenten des Staatsministeriums Staatsminister Dr. Freiherrn von Dusch, darnach den Präsidenten des Finanzministeriums Geheimrat Becker, bis 5 Uhr, hierauf den Minister Dr. Schenkel bis 6 Uhr und sodann bis 7 Uhr den Präsidenten des Ministeriums des Großherzoglichen Hauses und der auswärtigen Angelegenheiten Geheimrat Freiherrn von Marschall. Später folgte ein nochmaliger Vortrag des Präsidenten Dr. Nicolai bis 1/2 9 Uhr.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog beabsichtigt, morgen Dienstag nach Schloß Baden zurückzukehren, wo Ihre Königliche Hoheit die Großherzogin abends 5 Uhr eintreffen gedenkt.

Ämtliche Mitteilungen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben sich unter dem 14. Oktober d. J. anlässlich bewogen gefunden, dem Kassendiener Johann Haaf bei der Zentralschulfondsverwaltung die kleine goldene Verdienstmedaille zu verleihen.

Mit Entschliekung Großh. Generaldirektion der Staatseisenbahnen vom 26. Oktober d. J. wurde Betriebsassistent Wilhelm Blank in Trüberg nach Murg versetzt; dessen Versetzung nach Appenweiler wurde zurückgenommen. (Karlsru. Btg.)

Ernennungen, Versetzungen, Zurücksetzungen u. d. d. etatmäßigen Beamten der Gehaltsklassen II bis K, sowie

Ernennungen, Versetzungen u. d. d. von nichtetatmäßigen Beamten.

Aus dem Bereiche des Großh. Ministeriums des Großh. Hauses und der auswärtigen Angelegenheiten.

— Staatsbahnenverwaltung. —

Versetzt:

die Eisenbahnassistenten: Friedrich Heilmann in Hornberg nach Enzberg Ludwig Häfner in Enzberg nach Marxau Alexander Künzler in Pforzheim nach Mannheim Karl Umhau in Sinsheim nach St. Ilgen

Karl Dehoff in St. Ilgen nach Sinsheim Friedrich Erbacher in Baden nach Pforzheim Karl Scherrer in Muggensturm nach Steinbach Karl Lang in Steinbach nach Mannheim;

die Eisenbahngelassen:

Rudolf Bob in Ettlingen nach Karlsruhe Heinrich Bühler in Freiburg nach Emmendingen Adolf Holz in Achern nach Pforzheim Ernst Götz in Mannheim nach Achern Karl Bieser in Basel nach Ettlingen Friedrich Braun in Bretten nach Ettlingen Hermann Kögel in Offenburg nach Durlach.

Aus dem Bereiche des Großh. Ministeriums der Justiz, des Kultus und Unterrichts.

Zugewiesen:

Aktuar Paul Waffer beim Grundbuchamt Bödingen der Gemeinde Ortenberg Aktuar Heinrich Rof beim Amtsgericht Kehl dem Amtsgericht Mosbach Aktuar Ludwig Kaiser beim Amtsgericht Mosbach dem Amtsgericht Kehl Hilfsaufseher Eduard Haag beim Amtsgefängnis Mannheim dem Amtsgefängnis Pforzheim.

Beamteneigenschaft verliehen:

dem Laboratoriumsdiener der chirurgischen Klinik in Heidelberg Philipp Gerbert und dem Hilfsdiener Friedrich Stocker beim Ministerium.

— Großh. Gewerbeschulrat. —

Uebertragen wurde:

dem Glasmaler Karl Ue aus München dem Maler Paul Segisser von Karlsruhe und dem Maler Fritz Gerberlein von Heidelberg je eine Lehrerstelle an der Kunstgewerbeschule in Karlsruhe (vertragsmäßig).

Versetzt wurde:

Gewerbeschulrat Julius Holzwarth, Auswärtiger Lehrer an der Gewerbeschule in Rastatt, als Hilfslehrer an die Gewerbeschule in Freiburg i. B.

Entlassen:

Technischer Assistent Peter Heisel bei der Baugewerkschule hier (auf Ansuchen).

Aus dem Bereiche des Großh. Ministeriums des Innern.

— Großh. Verwaltungshof. —

Statmäßig angestellt:

die Wärter:

Johann Peter Peter Jakob Schneider und August Beh an der Heil- und Pflgeanstalt bei Emmendingen Bernhard Bäuerle Bernhard Bösch Josef Weber und Otto Leopold Wöhlischlegel an der Heil- und Pflgeanstalt Menau.

— Oberdirektion des Wasser- und Straßenbaues. —

Versetzt:

zum technischen Assistenten bei der Oberdirektion des Wasser- und Straßenbaues der Straßenmeister: Johannes Baus in Kirchzarten; zum nichtetatmäßigen Straßenmeister der technische Gehilfe: Wilhelm Weiler in Karlsruhe und mit der Verwaltung des Straßenmeisterdienstes Flehingen betraut.

Die Beamteneigenschaft verliehen:

den technischen Gehilfen, Geometern: Hugo Wolf bei dem Vermessungstechnischen Bureau der Oberdirektion des Wasser- und Straßenbaues Karl Günzer bei dem Bezirksgeometer in Pforzheim.

Versetzt:

der Straßenmeister: Fridolin Bad in Flehingen nach Kirchzarten; der technische Gehilfe: Wilhelm Haas in Offenburg zur Wasser- und Straßenbauinspektin Waldshut.

Zurückgenommen:

die Versetzung des technischen Gehilfen: Friedrich Leucht in Rastatt zur Kulturinspektion Heidelberg.

— Großh. Gendarmerie-Korps. —

Zu provisorischen Gendarmen ernannt:

Hoffner, Markus, Sergeant vom 1. Bad. Leib-Grenadier-Regt. Nr. 109;

die Unteroffiziere d. R.: Wacker, Theodor, vom 2. Bad. Feld-Artillerie-Regt. Nr. 30

Grundler, Karl, vom 3. Bad. Infanterie-Regt. Nr. 111.

Definitiv angestellt:

die provisorischen Gendarmen: Korta, Wilhelm, in Konstanz Arnold, Alois, in Konstanz Martin, Robert, in Konstanz Hauck, Jakob, in Karlsruhe und Brunner, Wilhelm, in Mannheim.

Versetzt:

Hobfeller, Josef, Bizehachmeister in Waldshut zum Wachtmeister.

Versetzt:

die Gendarmen: Rinderle, August, von Wangen nach Stockach Weisenburger, Donatus, von Blumenfeld nach Wangen

Walther, Ludwig, von Stockach nach Blumenfeld Saurer, Wilhelm, von Ettenheim nach Eichstetten Kraft, Leonhard, von Eichstetten nach Ettenheim Fischer, Gottlieb, von Karlsruhe nach Baden Schmidt, Josef, von Emmendingen nach Rastatt Pfister, Emil, von Rastatt nach Emmendingen.

Im Civildienst angestellt:

Reßmann, Stefan, Gendarm, als Gymnasiumsdienner nach Donaueschingen.

Aus dem Bereiche des Großh. Ministeriums der Finanzen.

— Steuerverwaltung. —

Ernannt:

Steueraufseher Wilhelm Jooß in Hugstetten zum Steuereinnahmer in Ettenheim Grenzaufseher Ignaz Grumer in Reichenau zum Steueraufseher in Pforzheim.

Versetzt in gleicher Eigenschaft:

Finanzassistent Franz Wisler, II. Gehilfe bei dem Großh. Steuerkommissär in Weinheim zu jenem in Tauberbischofsheim

Finanzassistent Georg Wolf, II. Gehilfe bei dem Großh. Steuerkommissär für den Bezirk Säckingen zu jenem für den Bezirk Weinheim.

Zurückgesetzt:

Steueraufseher Wilhelm Wild in Emdingen unter Anerkennung seiner langjährigen, treugeleisteten Dienste.

Personalmeldungen aus dem Bereiche des Schulwesens.

1. Versetzt:

Becker, Karl, Unterlehrer in Karlsruhe, übernimmt eine Lehrstelle an der Victoriafschule daselbst Bud, Amand, Schulkandidat, als Hilfslehrer nach Schliengen, Amts Müllheim Frank, Simon, Hilfslehrer, von Oberwittstadt nach Unterrittstadt, Amts Borsberg Lahner, Sigmund, Schulverwalter in Bühl (Stadt), als Unterlehrer an landwirtschaftliche Kreiswinterschule Waldshut Mathes, August, Schulkandidat, als Unterlehrer nach Sand, Amts Kehl Nuß, Franz, Unterlehrer, von Unterrittighausen nach Gerchsheim, Amts Tauberbischofsheim Pfister, Leopold, Schulkandidat, als Hilfslehrer, nach Zell i. B., Amts Schönau Raß, Else, Schulkandidatin, als Hilfslehrerin nach Heidelberg Reinhardt, Hermann, Schulkandidat, als Unterlehrer nach Mietersheim, Amts Lahr Rothermel, Wilhelm, Unterlehrer, von Gerchsheim, nach Unterrittighausen, Amts Tauberbischofsheim Schneider, Mathilde, Schulkandidatin, als Hilfslehrerin nach Obriheim, Amts Mosbach Bögtle, Hermine, Schulkandidatin, als Hilfslehrerin nach Knielingen, Amts Karlsruhe Weber, Christian, Unterlehrer in Sand, als Schulverwalter nach Hesselhurst, Amts Kehl.

2. Austritt aus dem Schuldienst:

Haunz, Johanna, Unterlehrerin in Karlsruhe. (Karlsru. Btg.)

Tagesanzeiger.

(Näheres wolle man aus den betr. Inseraten erfahren.)

Dienstag, den 31. Oktober:

Apollo-Theater. Vorstellung, abends 8 Uhr.

Vachverein. Chorprobe, abends 8 Uhr.

Colosseum. Vorstellung, Anfang 8 Uhr.

Grund- und Hausbesitzerverein Karlsruhe.

Monatsversammlung im „Goldenen Adler“,

Karl-Friedrichstraße, abends 8 1/2 Uhr.

Hoftheater. Emilia Galotti. Anfang 7 Uhr.

Ende 1/2 10 Uhr.

Essentlicher Vortrag für Damen im Saale des

Großh. Victoria-Pensionats von Herrn Professor

Dr. von Zwiedineck-Südenhorst, vor-

mittags von 11—12 Uhr.

Personalnachrichten aus dem Ober-Postdirektionsbezirk Karlsruhe (Baden).

Ernannt

zu Postassistenten: die Postgehilfen Paul Hinz in Karlsruhe, Rudolf Kohl in Mannheim, Wilhelm Schmitt in Bruchsal und Roman Weber in Mannheim.

Verfetzt

die Postassistenten: Konrad Biedermann von Baden-Baden nach Pforzheim, Adam Edinger von Wittighausen nach Mannheim, Franz Filsinger von Mannheim-Waldhof nach Heidelberg, Wilhelm Juhl von Bruchsal nach Pforzheim, Karl Kaiser von Osterburken nach Mannheim, Heinrich Sauer von Mannheim nach Neulingen.

Zu den Ruhestand tritt:

der Ober-Postassistent Friedrich Schneider in Appenweier.

Freiwillig ausgeschieden:

der Postgehilfe Karl Hagner in Mannheim-Käferthal, die Telegraphengehilfin Karoline Fischer in Mannheim.

Karlsruhe, 28. Oktober.

Auf Grund der im Oktober 1905 abgehaltenen Prüfung sind folgende Aktiare zur Anstellung als Gerichtsschreiber für befähigt erklärt worden:

Julius Armbruster aus Wolfach, Ernst Becherer aus Besançon, Hermann Bieringer aus Eppingen, Adolf Böhm aus Karlsruhe, Friedrich Dittes aus Diedelsheim, Otto Fischer aus Schopfheim, Friedrich Gröner aus Karlsruhe, Georg Heck aus Rangendingen, Alfred Herb aus Ettlingen, Theodor Hoch aus Boll, Hermann Kern aus Karlsruhe, Ludwig Klein aus Bockenheim, Wilhelm Klein aus Sinsheim, Vinus Kndrzer aus Oberweissach, August Kramer aus Lahr, Oskar Kupprius aus Gottmadingen, Georg Philipp Landmesser aus Bretten, Eugen Müller aus Sinsheim, Jakob Müller aus Fügen, August Ott aus Engen, Felix Preiser aus Wutöschingen, Friedrich Riegler aus Korb, Heinrich Ritter aus Neckarbischofsheim, Karl Rösch aus Freiburg, Albert Sauer aus Wylsen, Georg Schreck aus Wertheim, Karl Schwer aus Triberg, Franz Speck aus Oberweier, August Spilger aus Schwellingen, August Wagner aus Wiesloch, Hermann Weber aus Dingelsdorf, Friedrich Weiser aus Neustadt und Karl Ziegler aus Eppingen. (Karlsru. Stg.)

Die Landtags-Stichwahlen.

Vorläufig ermitteltes Ergebnis der am 27. und 28. Oktober stattgefundenen Stichwahlen.

- 1. Wahlkreis, Neckar-Stockach: Bürgermeister Hauser, Neckar 2927 Stimmen; Ratsschreiber Stadler, Neckar 2771 Stimmen. Gewählt: Hauser (nat.-lib.).
6. Wahlkreis, Donaueschingen-Engen: Landwirt Hilbert I., Riedöschingen 3091 Stimmen; Wirt Goldschmid, Jümmendingen 2935 Stimmen. Gewählt: Hilbert (nat.-lib.).
11. Wahlkreis, Stadt Vörrach mit Stetten: Rechtsanwalt Portisch, Vörrach (freif.) 936 Stimmen; Buchdrucker Rösch, Vörrach 1116 Stimmen. Gewählt: Rösch (Soz.).
19. Wahlkreis, Freiburg (Stadt) II: Professor Bihler, Freiburg 1495 Stimmen; Sägenfeiler Kräuter, Freiburg 1612 Stimmen. Gewählt: Kräuter (Soz.).
20. Wahlkreis, Freiburg (Stadt) III: Oberschulrat Nebmann, Karlsruhe 1976 Stimmen; Bäckermeister Hauser, Freiburg 1514 Stimmen. Gewählt: Nebmann (nat.-lib.).
26. Wahlkreis, Triberg-Billingen-Wolfach: Notar Meyer, Lahr 3221 Stimmen; Gewerbeschulvorstand Heim, St. Georgen 2084 Stimmen. Gewählt: Meyer (nat.-lib.).
27. Wahlkreis, Lahr-Offenburg: Realschuldirektor Heimbürger, Karlsruhe (Dem.) 3206 Stimmen; Landwirt Heilmann, Hub 2167 Stimmen. Gewählt: Heimbürger (Dem.).
29. Wahlkreis, Stadt Offenburg: Rechtsanwalt Muser, Offenburg (Dem.) 1200 Stimmen; Rechtsanwalt Bechler, Offenburg 1092 Stimmen. Gewählt: Muser (Dem.).
35. Wahlkreis, Stadt Baden: Oberbürgermeister Gönner, Baden 1219 Stimmen; Rentner Beutenmüller, Baden 1066 Stimmen. Gewählt: Gönner (nat.-lib.).
37. Wahlkreis, Stadt Raastatt: Brauereibesitzer Franz, Raastatt 877 Stimmen; Rechtsanwalt Göhmann, Raastatt 490 Stimmen. Gewählt: Franz (nat.-lib.).
40. Wahlkreis, Karlsruhe: Bürgermeister Ned, Eggenstein 2615 Stimmen; Landwirt Schäußle, Rühlheim 2037 Stimmen; Direktor Kern, Karlsruhe 657 Stimmen. Gewählt: Ned (nat.-lib.).
41. Wahlkreis, Karlsruhe (Stadt) I: Oberrech-

mungsrat Guggel, Karlsruhe 1517 Stimmen; Rechtsanwalt Dr. Frank, Mannheim 1827 Stimmen. Gewählt: Frank (Soz.).

43. Wahlkreis, Karlsruhe (Stadt) III: Rechtsanwalt Dr. Fröhlich, Karlsruhe (freif.) 1888 Stimmen; Schreinermeister Schaefer, Karlsruhe 1588 Stimmen. Gewählt: Fröhlich (freif.).

44. Wahlkreis, Karlsruhe (Stadt) IV: Lokomotivführer Herrmann, Karlsruhe (Dem.) 1176 Stimmen; Redakteur Kolb, Karlsruhe 2146 Stimmen. Gewählt: Kolb (Soz.).

45. Wahlkreis, Stadt Durlach: Oberingenieur Delisle, Durlach (Dem.) 974 Stimmen; Gastwirt Horst, Durlach 1000 Stimmen. Gewählt: Horst (Soz.).

46. Wahlkreis, Durlach-Etlingen-Pforzheim: Landw. Büß, Elmendingen 51 Stimmen; Gastwirt Müller, Pforzheim 1943 Stimmen; Mühlenbesitzer Gierich, Etlingen 2123 Stimmen. Gewählt: Gierich (konf.).

50. Wahlkreis, Bruchsal-Durlach: Landwirt Wurz, Gröningen 2511 Stimmen; Landwirt Reiff, Etlingen 2691 Stimmen. Gewählt: Reiff (konf.).

53. Wahlkreis, Bretten-Bruchsal: Sägewerksbesitzer Harisch, Bretten 3080 Stimmen; Rechtsanwalt Schmidt, Bretten 3017 Stimmen. Gewählt: Harisch (nat.-lib.).

55. Wahlkreis, Heidelberg-Wiesloch: Expedient Pfeiffle, Mannheim 2958 Stimmen; Landwirt Mampel, Röchheim 1828 Stimmen. Gewählt: Pfeiffle (Soz.).

56. Wahlkreis, Schwellingen: Hauptlehrer Jhrig, Mannheim (Dem.) 2958 Stimmen; Bahnwerwalt Bopp, Schwellingen 2173 Stimmen; Metallarbeiter Rey, Schwellingen 3 Stimmen. Gewählt: Jhrig (Dem.).

57. Wahlkreis, Mannheim-Schwellingen: Eisenbahnassistent Raupp, Mannheim (nat.-soz.) 9 Stimmen; Redakteur Kraus, Mannheim 7 Stimmen; Landwirt Bechtold, Ebingen 2485 Stimmen. Gewählt: Bechtold (Soz.).

66. Wahlkreis, Eppingen-Sinsheim-Wiesloch: Bürgermeister Burkhardt, Stebbach 2728 Stimmen; Bürgermeister Ries, Rohrbach 8 Stimmen; Bürgermeister Rupp, Reichen 2358 Stimmen. Gewählt: Burkhardt (nat.-lib.).

67. Wahlkreis, Sinsheim: Bürgermeister Neuwirth, Neckarbischofsheim 3088 Stimmen; Schuhmachermeister Schäfer, Raibstadt 2 Stimmen; Gutspächter Seiz, Babstadt 2258 Stimmen. Gewählt: Neuwirth (nat.-lib.).

Somit entfallen Abgeordnete: auf die Blockparteien 30 (davon Nationalliberale 24, Demokraten 5, Freisinnige 1); auf das Zentrum 28; auf die Sozialdemokraten 12; auf die Konservativen 3.

Einen aufrichtigen und dabei zugleich sehr lebenswürdigen Loast auf die Damen brachte, wie wir in der bekannten „Bibliothek der Unterhaltung“ lesen, der kürzlich verstorbene berühmte ungarische Dichter Maurus Jokai in der Stadt Lörda aus, wo ihm zu Ehren ein Bankett veranstaltet wurde. Als die Toaste begannen, fiel ihm die Aufgabe zu, den Damentoast auszubringen. Er hielt eine ausgezeichnete Rede, in deren Verlauf er beständig mit seinen braunen Stirnlocken spielte. Zum Schlusse des Toastes sprach er die Worte: „Ich erhebe also mein Glas zu Ehren der anmutigen Damen von Lörda; mögen sie so lange leben, bis meine Haare grau werden.“

Die Anwesenden tranken auf den Spruch, aber den Gesichtern der anwesenden Damen konnte man es leicht ansehen, daß der Wunsch nicht gerade nach ihrem Herzen ausgefallen war, denn der Dichter befand sich bereits in vorgerückten Jahren.

Jokai bemerkte das wohl, erhob sich noch einmal von seinem Sitz, nahm seine prächtige braune Perücke vom Kopf und enthüllte seinen vollständig kahlen Schädel, indem er lächelnd die Worte hinzufügte: „Meine Haare werden niemals grau werden, meine verehrten Damen!“

Eine gute Zeitschrift ist der Spiegel ihrer Zeit, die Zeit aber schreitet fort und mit ihr das Menschengeschlecht. Hunderttausende von Frauen, die noch vor Jahrzehnten die Blicke nicht über „ihre vier Wände“ hinauswandern ließen, nehmen heute an dem geistigen Leben der Nation Anteil und bringen besonders alledem Interesse entgegen, das sich auf Tun und Treiben, Freud und Leid ihrer Mitgeschwestern bezieht. „Dies Blatt gehört der Hausfrau“, die im Verlage von Ullstein u. Co., Berlin, erscheinende Zeitschrift für Haushalt, Mode, Kindergarderobe, Wäsche und Handarbeiten, wird deshalb als Organ der gebildeten deutschen Frau überall willkommen geheißen werden, da sie sich das Ziel gesetzt hat, mit Hilfe namhafter Mitarbeiter das Interesse der Frau an den Fragen und Bestrebungen der Jetztzeit zu wecken und zu vertiefen, auf allen Gebieten das Schöne zu pflegen, was Nützliche zu fördern und der Hausfrau ein treuer, gewissenhafter Berater zu sein.

Eine höchst ergötzliche Anekdote erzählt das „Buch für Alle“ von dem gegenwärtig regierenden Sultan Abdul Hamid. Als vor einigen Jahren in Konstantinopel die Pest ausbrach, erkundigte sich der Sultan bei seiner Umgebung, woher denn diese Seuche ihren Ursprung nehme.

„Die Gelehrten behaupten, sie käme von verunreinigtem, bazillenhaltigen Trinkwasser,“ wurde ihm zur Antwort.

„Oho, der Sache müssen wir doch auf die Spur kommen,“ sagte der Sultan. „Den Herren Gelehrten muß man ein wenig auf die Finger sehen. Es wäre mir, wenn an der Idee etwas sein sollte, auch ganz angenehm zu wissen, was für eine Sorte Trinkwasser wir hier haben.“

Damit klangelte er und befahl dem eintretenden Diener, eine Karaffe voll Trinkwasser zu holen. Dann ließ er sich sechs leere Flaschen bringen und sie aus der soeben geholten Karaffe füllen. Er sah dem Füllen zu und versiegelte die sorgfältig verkorkten Flaschen mit seinem eigenen Petschaft. Durch einen anderen Palastbedienten, der so wenig von der stattgehabten Unterredung, wie von dem Füllen der Flaschen aus einer und derselben Karaffe etwas wußte, ließ er dann alle sechs Flaschen zu dem namhaftesten Chemiker von Konstantinopel befördern und um Analyse der Wasserproben bitten.

Der Bescheid, der darauf erfolgte, war verblüffend. Nach den aufgestellten Analyseberichten enthielten vier von den Flaschen Pestmikroben, eines enthielt unreines, nicht trinkbares Wasser; nur die Duette ober der Brunnen, aus dem das sechste gefüllt worden sei, enthalte gutes Trinkwasser.

Abdul Hamid zuckte die Schultern, als ihm die untersuchten Flaschen zugingen, und er das Ergebnis der Analyse studierte. Dann sagte er lachend: „Habe ich's nicht gesagt, daß man den Gelehrten auf die Finger sehen muß? Dasselbe Wasser aus derselben Karaffe war also in vier Proben pestdurchseucht, in der fünften verunreinigt, in der sechsten klar und trinkbar. Vor solcher Gelehrsamkeit muß man unbedingt Respekt haben!“

Standesbuch-Auszüge.

Eheausgebote:

- 28. Okt. Otto Schmidt von Thengen, Geometer in Freiburg, mit Laura Friedle von Furtwangen.
28. „ Wilhelm Stoll von Jaisenhäusern, Fabrikarbeiter hier, mit Elisabeth Hoffmann Witwe von hier.
28. „ Georg Bühler von Adersbach, Rangierer hier, mit Barbara Herold von Sindolsheim.
28. „ Adolf Kilian von hier, Kaufmann hier, mit Hedwig Mehne von hier.
28. „ Karl Hockenos von hier, Former hier, mit Luise Seyfried von Speyer.
28. „ Heinrich Eiche von hier, Gärtner hier, mit Franziska Wittmann von Waibstadt.

Geburten:

- 28. Okt. Elise Klara Luise, Vater August Neuther, Malermeister.
26. „ Karl, Vater Maximilian Dietrich, Küfer.
27. „ Albert, Vater Franz Groos, Fabrikarbeiter.
27. „ Elsa Anna, Vater Wilhelm Trion, Bierbrauer.
28. „ Willi Ludwig, Vater Ludwig Keller, Schreiner.
29. „ Wilhelm Gottlob Gustav Karl, Vater Karl Wieland, Bureauvorsteher.

Todesfälle:

- 28. Okt. Anna, alt 1 Monat, Vater Mathias Kiensle, Bahnarbeiter.
28. „ Karl Reinhold, Weinhändler, ein Ehe-mann, alt 35 Jahre.
28. „ Gertrud Mackert, alt 75 Jahre, Ehefrau des Hauptlehrers a. D. Karl Mackert.
29. „ Wilhelm Fröh, Maler, ein Witwer, alt 51 Jahre.
29. „ Karl Göß, Privatier, ein Witwer, alt 66 Jahre.
29. „ Eduard, alt 1 Jahr 6 Monate 18 Tage, Vater Karl Knorr, Tagelöhner.

Beerdigungszeit

und Trauerhaus erwachsener Verstorbenen.

Dienstag, den 31. Oktober 1905:

- 1/2 11 Uhr: Leopold Weich, Kaufmann (Kriechstraße 67, 1. Stod).
2 Uhr: Karl Göß, Privatier (Hirschstraße 28, 3. Stod).
3 Uhr: Gertrud Mackert, Ehefrau des Hauptlehrers a. D. (Hirschstraße 74, 3. Stod).
5 Uhr: Konrad Maag, Tagelöhner (Poststraße 19, 5. Stod).
Karl Reinhold, Weinhändler (Walbstraße 35, Hinterhaus, 4. Stod), wird nach Bergabern verbracht.

Verlag der „Wiener Mode“, Wien, Leipzig, Berlin, Stuttgart.

K. k. Staatsmedaille 1895. — Ehrendiplom Chicago 1893

WIENER MODE

mit der Unterhaltungsbeilage

„Im Boudoir.“

Jährlich 24 reich illustrierte Hefte mit 48 farbigen Modebildern, über 2800 Abbildungen,

24 Unterhaltungsbeilagen und 12 Schnittmusterbogen

Fremdsprachige Ausgaben

in den meisten Ländern Europas.

Gratisbeilagen:

„Wiener Kinder-Mode“

mit dem Beiblatt:

„Für die Kinderstube“.

Monatlich ein reich illustriertes Hefte.

Ferner 4 große farbige Moden-Panoramen.

• Vierteljährlich Mk. 2.50. •

Schnitte nach Maß.

Als Begünstigung von besonderem Werte liefert die „Wiener Mode“ ihren Abonnentinnen Schnitte nach Maß für ihren eigenen Bedarf und den ihrer Familienangehörigen in beliebiger Anzahl gratis, unter Garantie für tadelloses Passen, wodurch die Anfertigung jedes Toilettestückes im Hause ermöglicht wird. Probehefte auf Wunsch kostenfrei von allen Buchhandlungen und von der „Wiener Mode“ Wien, Wienstraße.

In allen Buchhandlungen und vom Verlage der „Wiener Mode“ erhältlich.

Apollo-Theater. Wie aus dem Inseratenteil ersichtlich, verabschiedet sich in unserm beliebten Südstadt-Variété heute das derzeitige Künstler-Perfomale. Am Mittwoch hält eine neue Künstler-schar ihren Einzug.

Staats-Anzeiger für das Großherzogtum Baden Nr. 26. Inhalt: Verfügungen und Bekanntmachungen der Staatsbehörden, des Ministeriums der Justiz, des Kultus und Unterrichts; die Wahl eines Defens für die Diözese Oberheidelberg betreffend; des Ministeriums des Innern: die Festsetzung des ortsüblichen Tagelohns gewöhnlicher Tagelöhner betreffend; die Amtskandidatenprüfung für das Jahr 1905 betreffend; die Wahlen zur ersten Kammer der Ständeversammlung betreffend.

Karlsruher Rheinhafen-Schiffsverkehr. Vom 16. bis 19. Oktober 1905 sind angekommen: „Raab Karcker 7“ mit Kohlen und Koks, „Nieder-rhein 17“ mit Kohlen und Koks, „Margaretha“ und „Badenia 29“ leer zum Einladen; abgegangen: „Fendel 27“ mit Holz, „Badenia 41“ mit Stückgut, leer ab: „Karl Wilhelm“, „Marie“, „Martha“ und „Walter“, „Karolina“, „Anna“, „Anna Cornelis“.

Viehmarkt in Karlsruhe, den 28. Okt. 1905. (Amtlicher Bericht der Direktion.)

Zufuhr: 1292 Stück. Ochsen 72 St., Bullen (Farren) 51 St., Kälber (Rinder) 19 St. und Kühe 81 St., Kälber 358 St., Schafe 1 St., Schweine 710 St., Kitzlein — St. Es wurde bezahlt für 50 Kilo Schlachtgewicht: Ochsen, vollfleischige, ausgemästete höchsten Schlachtwertes, höchstens 7 Jahre alt, 79—81 M., junge, fleischige, nicht ausgemästete und ältere ausgemästete 77—78 M., mäßig genährte junge, gut genährte ältere 75—76 M., Bullen (Farren), vollfleischige höchsten Schlachtwertes 69—73 M., mäßig genährte jüngere und gut genährte ältere 66—68 M., gering genährte 64—65 M., vollfleischige, ausgemästete Farren, Rinder höchsten Schlachtwertes 78—80 M., vollfleischige, ausgemästete Kühe höchsten Schlachtwertes bis zu 7 Jahren 65—70 M., ältere ausgemästete Kühe und wenig gut entwickelte jüngere Kühe 60—64 M., mäßig genährte Rinder 75—77 M., gering genährte Kühe 55—59 M., feinste Mast: (Vollm. Mast) und beste Saugkälber 88—92 M., mittlere Mast und gute Saugkälber 85—87 M., geringe Saugkälber 82—83 M., ältere gering genährte (Fresser) — M., Schafe, Mastlamm und jüngere Mastlammel — M., ältere Mastlammel — M., Schweine, vollfleischige der feineren Rassen und deren Kreuzungen im Alter bis zu 1 1/2 Jahren 79—80 M., fleischige 77—78 M., gering entwickelte — M., Sauen und Eber — M., Kitzlein pro Stück — M. Tendenz des Marktes: langsam.

Schlacht-hof. In der Zeit vom 23. Oktober bis 28. Oktober wurden im hiesigen Schlacht-hof geschlachtet: 1411 Stück Vieh, und zwar: 291 Großvieh (33 Ochsen, 117 Rinder, 98 Kühe, 43 Farren), 413 Kälber, 648 Schweine, 50 Hammel, 7 Ziegen, — Kitzlein, — Ferkel, 7 Pferde. Summa 1411. 17 847 Kilo Fleisch wurden außerdem von auswärts eingeführt und der Beschau unterstellt.

Chr. fr. Müller'sche Hofbuchhandlung

Firma gegründet 1797

Hofbuchdruckerei und Verlag

Lithographie
Steindruckerei



Schriftgießerei
Buchbinderei

Verlag des Karlsruher Tagblattes

Die Einnahmen der von Privatgesellschaften betriebenen badischen Nebenbahnen betragen im Monat September 1905:

Bezeichnung der Nebenbahn-Linie.	Aus dem Personenverkehr	Aus dem Güterverkehr	Aus sonstigen Quellen	Insgesamt	Vom Beginn des Betriebsjahres an
A. Betriebsjahr vom 1. April 1905 ab.					
Mannheim-Weinheim-Heidelberg-Mannheim	31 703	33 375	750	65 828	403 697
gegen 1904	31 993	36 608	775	69 376	420 048
Karlsruher Lokalbahnen	290	3 233	25	3 548	16 351
gegen 1904	18 031	1 221	1	19 253	116 499
	16 523	1 248	1	17 772	108 667
Udern-Ottenshöfen	1 508	27	—	1 481	7 832
gegen 1904	4 098	3 668	79	7 845	52 575
	3 899	3 537	93	7 529	52 130
Rehl-Lichtenau-Bühl	199	131	14	316	445
gegen 1904	10 881	3 862	935	15 678	92 695
	10 727	3 820	938	15 485	92 748
Rehl-Alteneim-Ottenshöfen u. Alteneim-Offenburg	154	42	3	199	53
gegen 1904	8 866	3 326	880	13 072	77 144
	8 340	3 374	799	12 513	76 270
Seelbach-Lahr-Ottenshöfen-Rhein	526	48	31	599	874
gegen 1904	4 862	5 294	75	10 231	60 180
	5 365	4 907	98	10 370	61 408
Kaiserstuhlbahn	503	387	23	1 199	1 228
gegen 1904	9 655	17 338	225	27 218	144 314
	9 553	17 386	220	27 159	142 903
Ettelheimmünster-Rhein	102	48	5	155	1 411
gegen 1904	2 045	1 504	168	3 717	19 188
	1 976	1 823	104	3 903	22 340
Krozingen-Staufen-Sulzburg	69	319	64	452	3 157
gegen 1904	3 169	4 828	389	8 386	43 754
	3 629	3 890	137	7 653	39 149
Mühlheim-Badenweiler	460	988	252	1 700	4 605
gegen 1904	6 741	830	—	7 571	52 689
	6 698	916	171	7 785	54 230
Daltingen-Randern	43	86	171	214	1 541
gegen 1904	4 237	5 897	425	10 559	60 442
	4 253	4 689	116	9 058	55 250
Zell-Zodman	16	1 208	309	1 501	5 192
gegen 1904	5 308	8 120	83	13 511	83 605
	5 513	7 777	80	13 370	79 634
Donauersingen-Furtwangen (Bregtalbahn)	205	343	3	551	3 971
gegen 1904	6 086	11 336	117	17 539	99 310
	5 782	11 746	145	17 673	102 660
Biberach-Oberharmersbach*)	304	410	28	742	3 350
	3 416	2 871	65	6 352	39 012
*) Eröffnet am 15. Dezember 1904.					
B. Betriebsjahr vom 1. Januar 1905 ab.					
Bruchsal-Hilsbach-Menzingen	10 560	4 970	120	15 650	127 364
gegen 1904	9 830	5 100	150	15 080	119 890
Karlsruhe-Ettlingen-Herrenalb und Ettlingen-Pforzheim und Ettlingen-Staatsbahnhof bis Ettlingen-Holzshof	730	180	30	940	7 474
gegen 1904	36 280	14 350	500	51 130	479 570
	35 950	15 100	310	51 360	455 169
Bühl-Bühlertal	330	750	190	1 270	24 401
gegen 1904	2 440	3 800	100	6 340	56 775
	2 480	4 000	70	6 550	61 235
Wiesloch-Meckesheim-Waldangelloch	40	200	30	210	4 460
gegen 1904	6 480	7 570	300	14 300	111 903
	5 770	7 000	280	13 050	103 474
Neckarbischofsheim-Hilfenhardt	660	570	20	1 250	8 429
gegen 1904	1 560	1 700	100	3 360	29 646
	1 410	1 700	150	3 260	29 325
	150	—	50	100	321

(Karlsruh. Stg.)
[6] III.

Telegraphische Kursberichte.

30. Oktober 1905.

New-York.		Berlin (Anfang).		Frankfurt (Mittags-Börse).	
Atchis.-Topeka.....	—	Kreditactien.....	211.60	Wechsel Amsterdam..	168.55
Canada Pacific.....	—	Disconto-Commandit..	191.60	London.....	204.30
Chicago Milw.....	—	Deutsche Bank.....	244.—	Paris.....	81.325
Denver.....	—	Dresdener Bank.....	166.20	Wien.....	85.05
Louisv. Nashv.....	—	Berliner Handelsges... Darmstädter Bank... Comm.-Disconto-Bank	176.20 151.20 123.80	Italien.....	81.40
New-York Erie.....	—	Bochumer.....	253.50	Privatdiscont.....	4 7/16
Central.....	—	Laurahütte.....	264.70	Napoleons.....	16.24
North Pacific.....	—	Harpener.....	219.90	3 1/2% Reichs-Anleihe..	88.90
Southern Pacific.....	—	Dortmunder C.....	102.10	3 1/2% Preussen.....	100.75
Silber.....	—	Baltimore u. Ohio shares	113.20	5% Italiener.....	106.—
Steel Comm.....	—	Tendenz: fest.		4 1/2% Portugiesen... 4% innere Russen... 4% Serben..... 4% Spanier.....	68.15 82.— 92.75 92.75
Prefer.....	—			Oesterr. Goldrente... Silberrente... Ungar. Goldrente... Kronenrente... Argentinier..... 5% Southern..... 5% Bulgaren..... Disconto-Commandit.. Darmstädter Bank... Schaaffh. Bank..... Deutsche..... Dresdener..... Badische..... Rhein. Kreditbank... Hypoth.-Bank..... Pfälz. Hypoth.-Bank... Länderbank..... Wiener Bankv..... Bank Ottoman..... Harpener..... Gelsenkirchener..... Laurahütte..... Bochumer..... Hibernia.....	100.60 100.— 442.55 — 17 7/8 17 7/8 6 1/4 8.— 6 7/8 183 3/4 89 1/4 106.— 154.— 185 3/8 89 3/4 38 3/4 —
		Paris (Anfang).		Frankfurt (Anfang).	
		3% Rente.....	99.57	Kreditactien.....	211.50
		4% Italiener.....	105.55	Staatsbahn.....	144.30
		4% Spanier.....	92.40	Lombarden.....	25.50
		Türken (unifiz.).....	90.35	Disconto-Commandit..	191.50
		Türkenlose.....	133.—	Dresdener Bank.....	166.10
		Ottoman.....	605.—	Gotthardbahn.....	190.50
		Rio Tinto.....	1687.—	Berliner Handelsges... Tendenz: fest.	— —
		Frankfurt (Anfang).		Karlsruher Stadtanleihen.	
		Kreditactien.....	211.50	3 1/2% v. 1902 unk. bis 1907	99.— B.
		Staatsbahn.....	144.30	3 1/2% v. 1903 unk. bis 1908	98.90 B.
		Lombarden.....	25.50	3% von 1886.....	93.40 B.L.R.
		Disconto-Commandit..	191.50	3% von 1889.....	—
		Dresdener Bank.....	166.10	3% von 1896.....	—
		Gotthardbahn.....	190.50	3% von 1897.....	—
		Berliner Handelsges... Tendenz: fest.	— —		
		London (Anfang).			
		Debeers.....	17 7/8	Gelsenkirchener.....	240.70
		Chartered.....	17 7/8	Harpener.....	220.75
		Goldfield.....	6 1/4	Hibernia.....	—
		Randmines.....	8.—	Dynamit.....	181.—
		Eastrand.....	6 7/8	Canada.....	172.25
		Chicago Milw.....	183 3/4	Allg. Elektr.-Gesellsch.	231.—
		Denver Prefer.....	89 1/4	Hörder Bergw.-Actien	198.—
		Atchis. Prefer.....	106.—	Südd. Immo.-Act.-G.	125.50
		Louisv. Nashv.....	154.—	Schuckert.....	185.—
		Union Pacific.....	185 3/8	Westeregeln.....	260.—
		Atchis. Com.....	89 3/4	Köln-Rottweil.....	274.20
		Steel Comm.....	38 3/4	Deutsche Waffen- und Munitions-Fabr.....	315.—
		Prefer.....	—	Gritzner.....	240.—
				Pest. Ung. Commercial- Bk.-Pfdbr. Ser. 2 u. 3	98.20
				Pest. Ung. Commercial- Bk. Comm.-Obligat. Serie 2.....	98.70
				Ung. Lokaleisenbahn- Obligationen Ser. 1	97.—
				4 1/2% Russ. Anl. 1905	94.20
				4 1/2% Japaner.....	94.40
				Privatdiscont.....	4 7/16

Frankfurt (Mittags-Börse).		Berlin (Schluss).		Frankfurt (Nachbörse).	
(Schluss.)		4% Rhein. Hyp.-Pfdbr. unkündbar bis 1907.	101.—	Kreditactien.....	211.60
4% Baden 1901.....	108.30	3 1/2% Rh. Hyp.-Pfdbr..	—	Disconto-Commandit..	191.—
3 1/2% " 1902.....	—	3 1/2% Rh. Hyp.-Pfdbr. v. J. 1869—1882	96.50	Deutsche Bank.....	244.50
3 1/2% " abgest.....	99.30	unkündbar bis 1904	98.—	Dresdener Bank.....	166.20
3 1/2% " i. Mark.....	99.80	3 1/2% Rh. Hyp.-Pfdbr. 1914	98.—	Staatsbahn.....	144.50
3 1/2% " 1892/94.....	99.85	Tendenz: fest.		Lombarden.....	25.80
3 1/2% " 1900.....	99.80	Frankfurt (Nachbörse).			
3 1/2% " 1896.....	—	Kreditactien.....	211.60		
3 1/2% " 1904.....	100.10	Disconto-Commandit..	191.—		
4% Griechen.....	58.—	Deutsche Bank.....	244.50		
5% Argentinier abg.....	100.35	Dresdener Bank.....	166.20		
5% Chinesen 1896.....	102.20	Staatsbahn.....	144.50		
4 1/2% " 1898.....	97.55	Lombarden.....	25.80		
5% Mexicaner.....	102.60	Tendenz: fest.			
5% " I.—III.....	99.40	Berlin (Schluss).			
3% " ".....	67.70	3 1/2% Reichs-Anleihe.	100.60 B		
4% Russen v. 1902.....	87.70	3% " ".....	89.— B		
4 1/2% Russ. Anl. 1905.	94.80	3 1/2% Preuss. Consols.	100.90 B		
Türkenlose.....	135.60	3% " ".....	89.— B		
Türken 1903.....	90.30	4% Baden.....	103.50 B		
Pfälz. Hyp.-Bank.....	—	3 1/2% Baden abg.....	—		
Oberrhein. Bank.....	—	3 1/2% bad. Anleihe 1904	99.80		
Comm.-Disconto-Bank	124.—	Kreditactien.....	211.60		
Berliner Bank.....	—	Disconto-Commandit..	191.60		
Bad. Zuckerfabrik.....	112.30	Dresdener Bank.....	166.10		
Gritzner.....	240.—	Nationalbank.....	130.—		
Karls. Maschinenfabr..	230.10	Berliner Bank.....	—		
Edison.....	230.75	Comm.-Disconto-Bk..	123.80		
Schuckert.....	135.80	Staatsbahn.....	144.40		
Nordd. Lloyd.....	132.20	Bochumer.....	254.—		
Packetfahrt.....	170.60	Dortmunder C.....	102.50		
4% Rhein. Hyp.-Pfdbr.	103.—	Laurahütte.....	265.—		

Berlin (Nachbörse).		Frankfurt (Abendbörse).	
Kreditactien.....	211.—	Kreditactien.....	211.—
Berliner Handelsges... Deutsche Bank..... Disconto-Commandit.. Dresdener Bank..... Bochumer..... Dortmunder C..... Laurahütte..... Gelsenkirchener..... Harpener..... Hibernia..... Baltimore u. Ohio shares	175.40 242.60 190.75 165.40 251.75 102.— 262.50 239.10 219.50 — — 113.50	Disconto-Commandit.. Dresdener Bank..... Deutsche Bank..... Staatsbahn..... Lombarden..... Bochumer..... Gelsenkirchener..... Harpener..... Laurahütte..... Hibernia..... Italiener..... Portugiesen..... Mexicaner.....	191.— 165.80 248.— 144.40 25.70 252.— 240.— 219.50 268.— — — — —
Tendenz: schwach.		Tendenz: schwach.	
Paris (Schluss).			
3% Rente.....	99.45		
4% Italiener.....	105.45		

Wetternachrichten aus dem Süden
vom 30. Oktober früh.
Lugano bedeckt 7°, Biarritz Regen 14°, Nizza heiter 10°, Triest bedeckt 8°, Florenz wolkenlos 3°, Rom heiter 7°, Cagliari bedeckt 12°, Brindisi bedeckt 11°.

Wetterbericht des Zentralbureaus für Meteorologie und Hydr. vom 30. Oktober 1905.
Der Luftdruck nimmt heute von einem Maximum, das Südosteuropa bedeckt, bis zu einem Minimum ab, das über Irland liegt; damit sind südl. und südwestliche Winde vorherrschend geworden und die Temperaturen sind gestiegen. Das Wetter ist dabei trüb und regnerisch. Milde Bitterung mit Regenfällen ist zu erwarten.

Witterungsbeobachtungen
der Meteorologischen Station Karlsruhe.

Oktober.	Baro- meter mm	Therm. in C	Abf. Recht.	Recht. in Trop.	Wind	Witterung
28. Okt. 9 U.	756,5	6,4	5,4	75	SW.	heiter
29. Okt. 7 U.	751,7	5,5	5,3	79	W.	bedeckt
29. Okt. 2 U.	748,2	10,5	6,2	65	SW.	"
29. Okt. 9 U.	746,2	9,5	6,5	74	SD.	"
30. Okt. 7 U.	745,8	8,8	7,7	94	SW.	"
30. Okt. 2 U.	743,8	13,5	7,6	66	"	"

Höchste Temperatur am 28.: 9,0; niedrigste in der darauffolgenden Nacht 4,4. Niederschlagsmenge des 28.: 0,0 mm.

Höchste Temperatur am 29.: 11,0; niedrigste in der darauffolgenden Nacht 8,0. Niederschlagsmenge des 29.: 2,2 mm.

Wasserstand des Rheins am 30. Oktober früh:
Schusterinsel 212, gefallen 17, Kehl 246, gefallen 6, Maxau 416, gefallen 5, Mannsheim 870, gefallen 9 cm.

Fremde

übernachteten vom 28. bis 29. Oktober.
Alte Post. Böttcher, Kaufm. v. Cöln. Schäfer, stud. tech., u. Reutter, Kfm. v. Mannheim. Zedelmeier, Kfm. v. Stetten. Danneberg, Kfm., u. Kirschbaum, Bildhauer v. Dresden. Klingler, Inzipient v. Bielefeld. Möller, Kaufm. v. Lichtenstein. Puffert, Kaufm. von Berlin. Bächle, Beamter v. Mühlheim.
Bayerischer Hof. Schweinle, Metzger von Kleinbettwar. Haag, Kutscher v. Neubronn.
Brattwurfgasse. Münch, Kfm. v. Frankfurt. Droß, Kfm. v. Heilbronn. Drobß, Kaufm. v. Jülich. Geißler, Kfm. v. Prag. Gählepp u. Heidorn m. Frau v. Hannover. Häpfer, Schreiner m. Frau v. Billingen. Heming, Oberfeldner v. Stuttgart. Jock, Stud. v. Stuttgart. Rep, Techn. v. Mannheim. Glis, Hotelbdiener v. Rottweil. Hettinger, Kutscher v. Freiburg. Frau Kuhn, Priv. v. Mannheim. Hauser, Kfm. v. Hagenhausen.
Darmstädter Hof. Germann, Kfm. v. Straßburg. Brünner, Bäcker m. Fam. v. New-York. Mayer, Rechtsprakt. v. Oberlauringen.
Erbrünn. Frst. v. Liebenau, Orgell. v. Berlin. Frau v. Reuffer, Orgell., Privat. v. Speyer. Stephan, Brauereibes. m. Frau v. Margelan. Bauer, Fabr.-Bes. m. Fam. v. Paris. Dr. Frank, Rechtsanwalt, Schweif, Aktuar, u. Mayer, Kaufm. v. Mannheim. Strohmeyer, stud. jur. v. Konstanz. Lewalt, stud. jur. v. Leipzig. Helft, Kaufm. v. Stuttgart. Bauer, Kfm. v. Berlin. Hornig, Kfm. v. Cöln. Wegerth, Kfm. v. Frankenthal. Meyer, Kaufm. von Frankfurt. Weber, Frau, Schindler u. Theomin, Kf. v. Berlin. Pflüger, Kfm. v. Bremen. Tulp, Kaufm. v. Bonn. Meyer, Kaufm. v. Giberfeld. Dr. Demler, Jurist, Isaak, Jolles u. Sachs, Kaufm. v. Berlin. Krüger, Kfm. v. Wien. Przynilla, Kaufm. v. Traben. Braun, Kfm. von Cöln. Herzfeld m. Frau v. Düsseldorf. Hanau, Kfm. v. Frankfurt.
Friedrichshof. Oingrin, Direktor v. Billigheim. Schellhurr, Dipl.-Ing. v. Darmstadt. Dr. Kauser, Arzt v. Weisenbach. Pfeiffer, Kfm. v. Heilbronn. Weber, Kfm. v. St. Johann. Frentius, Kfm. v. Offenbach. Hartig, Kfm. v. Erfurt. Wabers, Kaufm. v. Bald. Riegel, Kfm. v. Saarburg. Kurr, Kfm. v. Bielefeld. Hecht, Kfm. v. Cöln. Prager, Kfm. v. Nürnberg. Rosenthal, Kfm. v. Frankfurt. Reichsild, Kfm. v. Konstanz. Dieb, Kfm. v. Schwepingen.
Geist. Eider, Kfm. v. Emmerich. Schubert, Kfm. v. Kirchheim. Effelberger, Kfm. v. Mainz. Geib, Kfm. v. Grefeld. Hanau, Kfm. v. Frankfurt. Gallton, Kfm. v. Stuttgart. Müller, Kaufm. v. Schlierbach. Neuhöfer, Kfm. v. Stuttgart. Lang, Oberzollinsp. v. Fabr. Discher, Oberzollinsp. v. Basel. Schüller, Kfm. v. Cöln. Bastich, Kfm. v. Erfurt. Fischer, Kfm. v. Cöln. Gort, Bauunternehmer v. Konstanz. Mannheimer, Kfm. v. Stuttgart. Ulrich, Kfm. v. Friedberg. Dueschner, Kfm. mit Frau v. Straßburg. Sennlaub, Kaufm. v. Weilburg. Grimpel, Kfm. v. Lindau. Kraus, Kfm. v. Wittweida. Grünwälder, Kfm. v. Herford. Gemisch, Kfm. v. Barmen. Schwaiger, Kfm. von München. Badenhausen, Kfm. v. Solingen. Schubandi, Kfm. v. Berlin. Sabotsberg,

Kfm. v. Bremen. Krutina, Oberförster v. Heidelberg. Birninghaus, Kfm. v. Hagen. Langgoude, Gutebes. m. Frau v. Langendorf. Koerner, Kfm. v. Klein-Karlbach. Seiler, Kfm. v. Straßburg. Schulze, Kfm. v. Schweinfurt.

Goldener Adler. Bloch, Schlosser v. Leipzig. Preuß, Impresario v. Heilbronn. Weiß, Inzipient, u. Benda, Kfm. v. Freiburg. Roseltt, Kfm. v. Debingen. Stahl, Kaufm. v. Köln. Büchner, Kfm. v. Bonn.

Goldener Karpfen. Wiedmann, Fabr. m. Frau v. Pforzheim. Gattke, Kaufm. v. Düsseldorf. Albrecht, Kfm. v. Frankfurt.

Goldener Ochs. Weismann u. Burtel, Stud. v. Straßburg. Oberle, Landwirt v. Furtwangen.

Goldene Traube. Wasmann, Ingen. v. Düsseldorf. Fr. Bleichroth, Friseurin v. Hannover. Brandt, Kfm. v. Freiburg. Zimmermann, Land. v. Pforzheim. Bauer, Kfm. v. Mannheim. Blas, Kfm. v. Stuttgart. Scharf, Kaufm. v. Frankershausen. Heidel, Lokomotivführer v. Billingen. Weichold, Kaufm. v. Oppenheim. Hauffelm, Kaufm. v. Basel. Mory, Kfm. v. Freiburg. Haschagen, Kfm. v. Wäldershausen. Brandt, Handelsmann a. Italien.

Grüner Hof. Gemusius, Sekretär v. Herrenhut. Dr. Holz, Chem. m. Frau v. Frankfurt. Weinbauer, Fabr. v. Dären. Göbel, Kaufm. v. Hornberg. Krieg, Forsttaxator v. Renchen. Köhler, Sekr. von Neullingen. Friedrich, Landwirt m. Frau, u. Friedrich, Kaufm. von Gttenheim. Frank, Deponom v. Hüfingen. Vogel, Rentmeister v. Kuzel. Huber, Kfm. v. Nürnberg. Kühn, Kaufm. von Köln. Schwent, Kaufm. v. Straßburg. Giesler, Major a. D. m. Frau u. Tochter v. Homburg. Gütler, Kfm. v. Bonn. Levy, Kaufm. v. Montbellard. Mayer, Kaufm. v. Alfeld. Wenzelowski, Kaufm. von Radeberg. Hahn, Kaufm. m. Frau v. Paris. Schönemann, Kfm. v. Frankfurt. Martin, Gille u. Koellreuter, cand. ing. v. Freiburg.

Hotel Germania. Baron v. Derzen, Priv. m. Frau v. Freiburg. v. Krosigk, Oberst v. Berlin. Leleszky, Geh. Finanzrat v. Budapest. Grebert, Hotelbes. v. Wiesbaden. Klein, Priv. m. Frau v. Wien. Müller-Hasselbach, Dir. m. Fam. v. Hornberg. Schneugel, Kfm. v. Stein. Stoimenoff, Kapitän v. Sofia. Behm, Pianist v. Berlin. Mogensohn, Fabr. v. Kopenhagen. Uesau, Kfm. von Bremen. Mayer-Kraus, Priv. m. Frau v. Heilbronn. Baparaut, Privat. m. Schwester von Basel. Hymann, Schaupielers v. Köln. Müller, Gasdirektor v. Charlottenburg. Wendler, Thierarzt m. Frau v. Colmar. Marcus, Kfm. v. Berlin.

Hotel Gröffe. Forstner, Priv. m. Begl., Wolf u. Keuling, Rechtsprakt. v. Heidelberg. Frau Spies, Priv. v. Elberfeld. Fr. Michaelis, Priv. m. Begl. von Berlin. Fußbahn, Ing. u. Gramer, Kfm. v. Stuttgart. Reibach, Kaufm. v. Söbrenheim. Böhm, Kunstmaler m. Frau v. Capri. White-Lee m. Frau v. Boston. Cohen, Kaufm. v. München. Faulhaber, Kaufm. von Berlin. Mayer, Kaufm. v. Aachen. Köhn, Kfm. v. Hamburg. Göppinger, Kfm. v. Berlin. Hörterich, Kfm. v. Coblenz. Sandre, Kfm. v. Mainz. Drescher, Kaufm. v. Hanau. de Lange, Kfm. v. Wiesbaden. Neubert, Kfm. v. Plauen. Fr. Grammann, Priv. v. Dresden. Fr. Hoffmann, Priv. v. Hamburg. Reuther, Ing. m. Frau v. St. Johann. Brascher, Proturist von Köln. Baron von der Busche, Rittergutsbes. v. München. Fay, Kfm. v. Frankfurt. Germann, Kfm. v. Glauchau. Gabn u. Neumann, Kaufm. v. Berlin. Kutter von Straßburg. Dopler, Kaufm. v. Wien. Kühn, Kaufm. v. Neustadt. Gottschall, Kfm. v. Charlottenburg. Ledermann, Kfm. v. Frankfurt. Wastervits, Kfm. v. München. Sander, Kfm. v. Speyer. Köhl, Kfm. v. Berlin. Jackson, Kapitän mit Chauffeur von London. Lindlar, Affessor der techn. Hochschule v. Brunn. Schäfer, Kfm. v. Weimar. Favre, Priv. m. Frau, Renaud u. Kaufmann, Kf. von Frankfurt. Erbach, Stud. v. Heidelberg. Vermann, Fabr.-Bes. v. Dresden. Franl u. Wemann, Kaufm. von Leipzig. Müller, Kfm. v. Paris. Rosenberger, Kfm. v. Berlin. Marquart, Kfm. m. Frau v. Mailand. Wertheimer, Kfm. v. Lüdingen. Helm, Kfm. v. Straßburg.

Hotel Hohenzollern. Schürmann, Beamter von Konstanz. Wahl, Restaurateur m. Frau v. B.-Baden. Graf, Direktor v. München. Staudemaier, Kaufm. v. Stuttgart. Grohmann, Stud. v. Heidelberg. Baron von Neuenstein, Priv. v. Berlin. Mellert, Kfm. v. B.-Baden. Blankhöfer, Kfm. v. Zell. Gaggmann, Lokomotivführer v. Ghr.

Hotel Leicht. Willner u. Böhm, Kf. v. München. Fr. Siebold, Priv. v. Frankfurt. Fr. Bender, Priv. v. Straßburg. Zimmermann, Kfm. v. Pforzheim. Wustrow, Kfm. v. Berlin. Schwarz, Kfm. v. Mannheim. Lang, Kfm. v. Heidelberg. Henninger, Kaufm. v. Mosbach. Vogelmann, Kfm. v. Frankfurt.

Hotel Lion. Strauß, Kaufm. von Offenburg. Nathan, Kap u. Wapdorf, Kf. v. Berlin. Staut, Geschäftsführer v. Zürich. Berny, Kfm. v. Basel. Leede, Kfm. v. Leipzig. Dettlinger, Kaufm. v. Fürtib. Bolad, Kfm. v. Paris. Herz, Kfm. v. Frankfurt. Dr. Charo, Arzt m. Frau v. Hamburg.

Hotel Luz. Rippenhausen, Kaufm. v. Hamburg. Sander, Kfm. v. Braunschweig. Fites, Kfm. v. Nemscheid.

Holzhauser, Kfm. von Ansbach. Lindenberger, Kaufm. v. München. Blumenthal, Kfm. v. Berlin. Neuhäuser, Kfm. v. Nürnberg. Steiner, Kaufm. v. Köln. Well, Kfm. v. Straßburg. Fischer, Forstmeister v. Rippenheim. Gelt, Kfm. m. Frau v. Freiburg. Krimpt, Marine-Ing. v. Berlin. Thiesen, Kfm. v. Nemscheid. Urbau, Kfm. v. Wülheim. Dr. Gerber, Forstprakt. u. Weismann, Forstmeister v. Pforzheim. Gebhard, Forstprakt. v. Rippenheim. Salm, Kfm. v. Mainz. Lewysohn, Kfm. v. Berlin. Gadenberg, Kfm. v. Weibert. Goester, Direktor v. Berlin. Frohwein, Direktor v. Offenburg. Kirchmayr, Ing. v. Gaggenau. Ditter, Kfm. v. Gillingen. Strauß, Kfm. v. Ulm. Köhler, Kfm. v. Konstanz. Klehe, Forstprakt. v. St. Blasien. Schrey u. Wagner, Kf. v. Frankfurt.

Hotel Monopol. Schaul u. Waldmann, Kf. v. Berlin. Junter, Hotelier v. Schutterwald. Vogel u. Armbruster, Kf. v. Straßburg. Fr. Säuglein, Kassiererin v. Berlin. Kfischer, Kfm. v. Wiesbaden. Bleichheimer, Kfm. v. Darmstadt. For-Lauer, Kfm. v. St. Johann. Stieger, Ing. v. Frankfurt. Müller, Kfm. v. Mannheim.

Hotel National. Wiffell, Ingen. von Limburg. Herr, Kfm. v. Mainz. Schuler, Archt. m. Frau von Mannheim. Majer, Ing. v. Frankfurt. Neubert, Kfm. v. Merizo. Andres, Kaufm. v. Saarbrücken. Meyer, Kfm. v. Aßhaffenburg. Schollenberg, Kaufm. v. Stuttgart. Lehmann, Priv. m. Frau v. Weh. Reiser, Dir. v. Ulm. Rotenau, Kaufm. von Pforzheim. Lännes, Kaufm. v. Wiesbaden. Burghart, Kaufm. v. Freiburg. Waller, Kfm. v. Elberfeld. Wolf, Kfm. m. Frau v. Billingen. Reng, Kfm. v. München. Beder, Kfm. v. Düsseldorf. Spiesmann, Kfm. v. Ludwigsburg. Bloch, Kfm. v. Darmstadt. Seifert, Obering., u. Morgenstern, Kfm. v. Stuttgart. Sauter, Kaufm. von Nottenburg.

Hotel Sonne. Blonwieslov, Magistratsrat m. Frau v. Moskau. Böhner, Techn. v. Mannheim. Brüste, Bauunternehmer v. Oberkirch. Zimers, Kfm. v. Regensburg. Sermesheim, Kfm. v. B.-Baden. Fr. Grupp, Priv. v. Orlingen. Bär, Kaufm. v. Leimersheim. Bernadiner, Kfm., u. Frau Lomer m. Söhnen v. München. Schmalz, Weinhandl. v. Bingen. Braun, Kfm. v. Stuttgart. Fr. Möblius, Priv. v. Frankfurt.

Hotel Tannhäuser. Morgenstau, Kfm. v. Frankfurt. Thiemer, Kfm. v. Schopfheim. Fuchs, Kaufm., Pauly, Tapeziermeister, Saled, Fabrikverwalter, Stud., Elektrotechn., Raupp, Zimmermstr., Steinbach, Bureauvorsteher, und Kurg, Assistent v. Stuttgart. Ginstl, Priv. v. Brüssel. Weber, Reallehrer v. Schwesingen. Schneider, Lehrer v. Mannheim. Frau Professor Fullquet v. Lyon. Junger, Kapitän, u. Ruffonoff, Leutn. m. Frau v. St. Petersburg. Reinhard, Kunstschlosser m. Frau, u. Borg, Ratsschreiber m. Frau v. Leimen. Leonhard, Kfm. v. Heidelberg.

Hotel Viktoria. Magdt, Ingen. von Duisburg. Klatter, Ing. v. Hamburg. Kerschbaum, Priv. v. Singig. Hall, Bürgermstr. v. Marbach. Coor, Dir. v. Cannstatt. Anger, Ingen. von Kiel. Amegola, Stud., u. Dr. Gresschmitt, Fabr. v. Zürich. Frau Dr. Staffer, Priv. v. Dürheim. Frau Engelhard, Priv. m. Fam. v. Wiesbaden. Weinmann u. v. Schweikard, Oberförster von Rippoldsbau. Wagner, Fabr. v. Hannover. Marum, Kfm. v. Berlin. Wagner, Kaufm. v. Frankfurt. Marschall, Kfm. v. Hamburg. Schwester Anamaria, Privat. v. Wüdingen. Fr. Supplich, Privat. von Königberg. Köhler, Kaufm. v. Köln. Menzer, Konsul v. Redarge-münd. Frau Römer, Priv. v. B.-Baden. Kaufmann, Kaufm. v. Oelsen. Lemberger, Kaufm. v. Birnmasens. Simon, Kfm. v. Hannover. Bernd, Kfm. v. Dresden. Merz, Kfm. v. Straßburg. Dittenberg, Kfm. v. Landau. Albert, Kfm. v. Freiburg. Lenburger, Kfm. v. Berlin. Neumann, Kfm. v. Aßhaffenburg. Faber u. Grelmann, Kf. v. Stuttgart.

König von Preußen. Böhringer, Privat. von Heilbronn. Otterbach, Hotelier v. B.-Baden. Treiber, Koch v. Döbel. Baibel, Hotelier von Nordstetten. Facius, Kfm. v. Dresden. Pohl, Kfm. v. Heidelberg. Gumbach, Blechner m. Frau v. Gillingen. Epepsi, Priv. v. Lahr.

König von Württemberg. Kunz, Kaufm. v. Metz. Fendel, Kfm. v. Mörchingen. Stoll, Feuerwerker v. Pfullendorf. Spannhafe, Kaufm. von Blumenthal. Roth, Friseur von München. Endemann, Unteroffizier v. Brack, Feldwebel, u. Gantner, Sergeant v. Worms.

Raffaener Hof. Strauß, Kfm. v. Oelsen. Kasewitz, Kfm. v. Konstanz.

Ruhbaum. Kniffel, Kaufm. v. Bremen. Ante, Kaufm. v. Lübeck. Schilling, Reif. v. Dresden. Dübler, Bäcker v. Mühlhausen. F. u. J. Forster, Bäcker v. Landau.

Park-Hotel. Ansbacher, Kaufm. v. Würzburg. Westermann, Kfm. v. Königswinter. Heßler, m. Frau v. Stuttgart. Fr. Pfannenschmidt, Lehrerin v. Grünmettersbach. Dr. v. Bapoff, Pianist v. Charlottenburg. Geng, Kaufm. v. Nürnberg. Gabriel, Ing. v. Köln. Schwarz, Kfm. m. Söhnen v. Freiburg. Dr. Müller, Chem. v. Mannheim. Voll, Kfm. v. Stuttgart. Frau Klinge, Priv. m. Tochter v. Straßburg.

Prinz Max. Ortwein, Baumeist. v. Murg. Splero, Kfm. v. Metz.

Reichspost. Wendland, Kfm. v. Breslau. Ottilo,

Händler a. Tirol. Lenz, Händler v. Kandern. Kottgart, Reif. v. Dresden. Fr. Blicher u. Frau Leib, Priv. von Schaffhausen. Schwäger, Handelsmann von Frankfurt. Kaml, Elektrotechn. v. Berlin.

Rose. Kurz, Soldat v. Landau. Biffinger, Forst-kandidat v. Pforzheim. Güber, Postgehilfe v. Trippstadt. Hänfel, Techn. v. Lörrach. Zysch, Ing. v. Petersburg. Schnepp, Insp. v. Hengenbach. Grütz u. Martin, Kritiken v. Mailand. Herzog, Inzipient v. Offenburg. Levi, Ing. v. Berlin.

Notes Haus. Frau v. Fernady, Priv. v. Budapest. Kallenbach, Rechtsprakt. v. Bühl. Fr. Gabri, Hoffschauspielerin v. Berlin. Dr. Lejeune, Privat. v. Oelsen. Klug, Kfm. v. Stuttgart. Gvelbaur, Fabr. v. Nieder-schlema. Hasler, Kfm. m. Frau v. Saarlouis. Grohe, Fabr. v. Heidelberg. Saftenberg, Kaufm. v. Saalfeld. Graf v. Wieser, Großf. Bad. Kammerherr u. Oberförster v. Friedrichsthal.

Schloß-Hotel. Schmidt, Stud. v. Kewal. Her-manns, Stud. v. Venlo. Noop, Koch v. Neuenahr.

Schwarzer Adler. Herzog, Kfm. m. Frau von Zürich. Sachse, Mont. v. Berlin. Stabler, Priv. v. Donaueschingen. Seifler, Kaufm. m. Fam. v. Heitens-leidheim.

Waldborn. Schmitt, Kaminbauer v. Birnheim. Jakob, Maurer v. Wallstadt. Renner, Maurer v. Birn-heim. Moll, Reif., u. Kleindienst, Händler v. Stuttgart. Gab, Steinhauer v. Dinglingen.

Wiener Hof. Bly, Kfm. v. Lorgau.

Gottesdienste. — 1. November.

Katholische Stadtgemeinde.

Hauptkirche St. Stephan.

Hohes Fest Allerheiligen.

- 6 Uhr Frühmesse.
- 7 Uhr hl. Messe.
- 1/2 8 Uhr hl. Messe.
- 1/2 9 Uhr Militärgottesdienst: Herr Militär-Oberpfarrer Berberich.
- 1/2 10 Uhr feierl. Hauptgottesdienst: Predigt, leviertes Hochamt und Segen.
- 1/2 12 Uhr Kindergottesdienst mit Predigt.
- 3 Uhr Schluß der Rosenkranzandachten, hierauf Predigt und Gräberbesuch in der Kirche.

Bernharduskirche.

- 1/2 7 Uhr Frühmesse.
- 1/2 8 Uhr hl. Messe.
- 1/2 9 Uhr Kindergottesdienst mit Predigt.
- 1/2 10 Uhr Predigt, Hochamt mit Segen.
- 1/2 12 Uhr Schluß der Rosenkranzandacht.
- 6 Uhr Allerheiligen-Predigt und Andacht.

Liebfrauenkirche.

- 1/2 7 Uhr Frühmesse.
- 1/2 9 Uhr Kindergottesdienst.
- 1/2 10 Uhr Predigt und feierliches Hochamt mit Segen.
- 11 Uhr hl. Messe.
- 1/2 3 Uhr Rosenkranzandacht mit Segen.
- 6 Uhr Allerheiligenpredigt und Gräberbesuch innerhalb der Kirche.

St. Bonifatiuskirche (Goethestraße).

- 6 Uhr Ansteltung der hl. Kommunion.
- 1/2 7 Uhr Frühmesse.
- 1/2 9 Uhr Kindergottesdienst.
- 1/2 10 Uhr Predigt, leviertes Hochamt mit Segen.
- 2 Uhr Schluß der Rosenkranzandacht und Segen, darauf Predigt für Allerheiligen und Gräberbesuch in der Kirche.

St. Vincentiuskapelle.

- 1/2 7 Uhr Ansteltung der hl. Kommunion.
- 7 Uhr hl. Messe.
- 8 Uhr Predigt, Amt und Segen.
- 1/2 6 Uhr Schluß der Rosenkranzandacht mit Segen.

St. Franziskushaus (Grenzstraße 7).

- 8 Uhr Amt.
- Ludwig Wilhelm-Krankenhaus.**
- 11 Uhr hl. Messe.

St. Peter- und Paulskirche.

- 6 Uhr Beichtgelegenheit.
- 1/2 7 und 1/2 8 Uhr Ansteltung der hl. Kommunion.
- 1/2 8 Uhr Frühmesse mit Schluß der Rosenkranz-andacht.
- 1/2 10 Uhr Hauptgottesdienst mit Predigt und Segen.
- 2 Uhr feierliche Vesper.
- 3 Uhr Prozession auf dem Friedhof in Grün-winkel.
- 7 Uhr abends Armeeseelen-Predigt und Gräber-besuch in der Kirche.

(Alt-)Katholische Stadt-Gemeinde. Auferstehungskirche.

Der Gottesdienst fällt wegen auswärtiger Pastro-ration aus.